

**Gegen CO2-Verpressung, Fracking, fossile und atomare Energiegewinnung**  
**Für Vollversorgung durch Erneuerbare Energien in Verbindung mit Speicherung und intelligentem Netzmanagement:**

Kein CO2-Endlager e.V. Schleswig-Holstein  
Bürgerinitiative CO2ntra Endlager Neutrebbin/Märkisch-Oderland  
Bürgerinitiative Kein CO2-Endlager Altmark  
Bürgerinitiative für Ostrhauderfehn  
CO2-Endlager Stoppen e.V. Beeskow  
Bürgerinitiative Saubere Luft e.V. Duisburg  
Bürgerinitiative für ein lebenswertes Korbach  
Bürgerinitiative für Lebensqualität und Umweltschutz - BLU (45721 Haltern am See)  
BI kein frack in wf (38162 Hemkenrode)  
BI FrackingFreies Hamburg  
Arbeitskreis Fracking Braunschweiger Land  
Interessengemeinschaft Gegen Gasbohren Hamminkeln/Niederrhein  
Bürgerinitiative gegen Gasbohren in Kleve  
BI Gegen Steinkohlekraftwerk Arneburg  
Aktionsbündnis No Fracking Mülheim (an der Ruhr)  
Bürgerinitiative Fahner Höhe (Thüringen)  
Aktionsgemeinschaft „Stoppt Fracking im Großraum Kiel – für eine postfossile Zukunft!“  
BI Gesundheit und Klimaschutz Unterelbe  
BI Gesundheit und Klimaschutz - Unterelbe-Brunsbüttel  
Initiative Mahnwache Letschin  
Interessengemeinschaft gegen Fracking in Schleswig-Holstein  
Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz e.V. (BBU)

Kontaktadresse:

Dr. Christfried Lenz 30.01.2014  
[lenz@kein-co2-endlager-altmark.de](mailto:lenz@kein-co2-endlager-altmark.de)

**An die deutschen Mitglieder des Europäischen Parlaments**  
**Betr.: Ihre Abstimmung über den CCS-Report von Chris Davies**  
**am 14.1.2014 im EU-Parlament**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
per Mail vom 8.1.2014 an alle EU-Abgeordneten mit dem Betreff "Debatte und Abstimmung am 13./14. Januar 2014 über "Implementation Report 2013: Developing and applying carbon capture and storage technology in Europe" (2013/2079 ( INI)) hatten wir Ihnen eine umfassende Darstellung der CCS-Problematik übermittelt. Da hieraus hervorgeht, dass die CO2-Verpressung nicht als Klimaschutzmaßnahme betrachtet werden kann (dies in Übereinstimmung mit dem deutschen Gesetzgeber, der den "Klimaschutz" als Gesetzeszweck aus dem ursprünglichen Entwurf des CCS-Gesetzes entfernte), wurden Sie von zahlreichen Organisationen gebeten, den Report von Chris Davies abzulehnen.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns mitteilen würden, wie Sie am 14.01.2014 gestimmt haben, was die Gründe für Ihre Entscheidung waren und wie Sie sich weiterhin zur Frage einer möglichen CCS-Einführung in Europa zu verhalten gedenken. Falls Sie gegen den

Davies-Bericht gestimmt haben, wüssten wir gerne, ob Sie die CO<sub>2</sub>-Verpressung grundsätzlich ablehnen oder sie für industrielle Emissionen zulassen würden.

Die Mitglieder der unterzeichnenden Initiativen und eine weit darüber hinaus gehende Öffentlichkeit ist sehr interessiert, dies zu erfahren - gerade auch im Hinblick auf die anstehende EU-Wahl.

Mit bestem Dank im Voraus für Ihre Antwort und freundlichen Grüßen

i.A. der unterzeichnenden Initiativen und Organisationen  
Christfried Lenz